

# Betriebsanleitung

---



---

60872930\_02

## **JX3-PS1**

Erweiterungsmodul zur Stromversorgung

Dieses Dokument wurde von der Bucher Automation AG mit der gebotenen Sorgfalt und basierend auf dem ihr bekannten Stand der Technik erstellt. Änderungen und technische Weiterentwicklungen an unseren Produkten werden nicht automatisch in einem überarbeiteten Dokument zur Verfügung gestellt. Die Bucher Automation AG übernimmt keine Haftung und Verantwortung für inhaltliche oder formale Fehler, fehlende Aktualisierungen sowie daraus eventuell entstehende Schäden oder Nachteile.



**Bucher Automation AG**

Thomas-Alva-Edison-Ring 10  
71672 Marbach am Neckar, Deutschland  
T +49 7141 2550-0  
[info@bucherautomation.com](mailto:info@bucherautomation.com)

Technischer Support  
T +49 7141 2550-444  
[support@bucherautomation.com](mailto:support@bucherautomation.com)

Vertrieb  
T +49 7141 2550-663  
[sales@bucherautomation.com](mailto:sales@bucherautomation.com)

[www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com)

Originaldokument

Dokumentversion	2.02
Ausgabedatum	29.08.2025

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
1.1	Informationen zum Dokument .....	5
1.2	Darstellungskonventionen .....	5
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>6</b>
2.1	Verwendungszweck.....	6
2.1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
2.1.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
2.2	Verwendete Warnhinweise.....	7
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>8</b>
3.1	Aufbau .....	8
3.2	Merkmale.....	9
3.3	Position und Anzahl der Erweiterungsmodule im System .....	9
3.4	Statusanzeige.....	10
3.4.1	Diagnosemöglichkeiten über die Statusanzeige.....	10
3.5	Typenschild .....	10
3.6	Lieferumfang.....	10
<b>4</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>11</b>
4.1	Abmessungen.....	11
4.2	Mechanische Eigenschaften.....	11
4.3	Elektrische Eigenschaften .....	12
4.4	Umweltbedingungen.....	13
4.5	EMV-Werte .....	13
4.5.1	Gehäuse .....	13
4.5.2	Gleichstrom-Netzeingänge und -Netzausgänge.....	14
<b>5</b>	<b>Montage</b> .....	<b>16</b>
5.1	Gerät auf die Hutschiene montieren.....	16
5.2	Gerät von der Hutschiene demontieren.....	17
5.3	Gehäuse vom Backplane-Modul demontieren .....	18
<b>6</b>	<b>Elektrischer Anschluss</b> .....	<b>19</b>
6.1	Verbesserung der EMV-Störfestigkeit .....	19
6.2	Schnittstellen .....	20
6.2.1	Klemme X10 – Spannungsversorgung.....	20
6.3	Inbetriebnahme.....	21

**7** **Wartung** ..... **22**

    7.1 Instandsetzung ..... 22

    7.2 Lagerung und Transport..... 22

    7.3 Entsorgung ..... 22

**8** **Service**..... **24**

    8.1 Technischer Support ..... 24

**9** **Ersatzteile und Zubehör**..... **25**

    9.1 Ersatzteile ..... 25

    9.2 Zubehör ..... 25

# 1 Einleitung

## 1.1 Informationen zum Dokument

Dieses Dokument ist Teil des Produkts und muss vor dem Einsatz des Geräts gelesen und verstanden werden. Es enthält wichtige und sicherheitsrelevante Informationen, um das Produkt sachgerecht und bestimmungsgemäß zu betreiben.

### Zielgruppen

Dieses Dokument richtet sich an Fachpersonal.

Das Gerät darf nur durch fachkundiges und ausgebildetes Personal in Betrieb genommen werden.

Der sichere Umgang mit dem Gerät muss in jeder Produktlebensphase gewährleistet sein. Fehlende oder unzureichende Fach- und Dokumentenkenntnisse führen zum Verlust jeglicher Haftungsansprüche.

### Verfügbarkeit von Informationen

Stellen Sie die Verfügbarkeit dieser Informationen in Produktnähe während der gesamten Einsatzdauer sicher.

Informieren Sie sich im Downloadbereich unserer Homepage über Änderungen und Aktualität des Dokuments. Das Dokument unterliegt keinem automatischen Änderungsdienst.

Start | [www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com)

Folgende Informationsprodukte ergänzen dieses Dokument:

- Betriebsanleitungen  
Informationen zur Inbetriebnahme der Bucher-Automation-Produkte
- Online-Hilfe der JetSym-Software  
Funktionen der Softwareprodukte mit Anwendungsbeispielen
- Themenhandbücher  
Produktübergreifende Dokumentation
- Versionsupdates  
Informationen zu Änderungen der Softwareprodukte sowie des Betriebssystems Ihres Geräts

### Info

#### Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zur Störsicherheit einer Anlage finden Sie in der Application Note 016 *EMV-gerechte Schaltschrankinstallation* unter [www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com).

## 1.2 Darstellungskonventionen

Unterschiedliche Formatierungen erleichtern es, Informationen zu finden und einzuordnen. Im Folgenden das Beispiel einer Schritt-für-Schritt-Anweisung:

- ✓ Dieses Zeichen weist auf eine Voraussetzung hin, die vor dem Ausführen der nachfolgenden Handlung erfüllt sein muss.
- ▶ Dieses Zeichen oder eine Nummerierung zu Beginn eines Absatzes markiert eine Handlungsanweisung, die vom Benutzer ausgeführt werden muss. Arbeiten Sie Handlungsanweisungen der Reihe nach ab.
- ⇒ Der Pfeil nach Handlungsanweisungen zeigt Reaktionen oder Ergebnisse dieser Handlungen auf.

### Info

#### Weiterführende Informationen und praktische Tipps

In der Info-Box finden Sie weiterführende Informationen und praktische Tipps zu Ihrem Produkt.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Verwendungszweck

#### 2.1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Erweiterungsmodul dient zur Spannungsversorgung von JX3-I/O-Modulen.

Betreiben Sie das Gerät nur gemäß den Angaben der bestimmungsgemäßen Verwendung und innerhalb der angegebenen technischen Daten.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet das Vorgehen gemäß dieser Anleitung.

#### **SELV**

Das Gerät fällt aufgrund seiner geringen Betriebsspannung unter die Kategorie Safety Extra Low Voltage und somit nicht unter die EU-Niederspannungsrichtlinie. Das Gerät darf nur aus einer SELV-Quelle betrieben werden.

#### 2.1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät nicht in technischen Systemen, für die eine hohe Ausfallsicherheit vorgeschrieben ist.

#### **Maschinenrichtlinie**

Das Gerät ist kein Sicherheitsbauteil nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und ungeeignet für den Einsatz bei sicherheitsrelevanten Aufgaben.

## 2.2 Verwendete Warnhinweise

### **GEFAHR**



#### **Hohes Risiko**

Weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

### **WARNUNG**



#### **Mittleres Risiko**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht gemieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

### **VORSICHT**



#### **Geringes Risiko**

Weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu geringfügiger oder mäßiger Verletzung führen könnte.

### **HINWEIS**



#### **Sachschäden**

Weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Sachschaden führen könnte.

## 3 Produktbeschreibung

Das JX3-PS1 ist ein Erweiterungsmodul und dient zur Spannungsversorgung von bis zu 8 Erweiterungsmodulen. Das Modul wird benötigt, wenn die Spannungsversorgung des verwendeten Busknotens oder der Steuerung nicht ausreicht, um alle angeschlossenen Erweiterungsmodule zu versorgen.

### 3.1 Aufbau

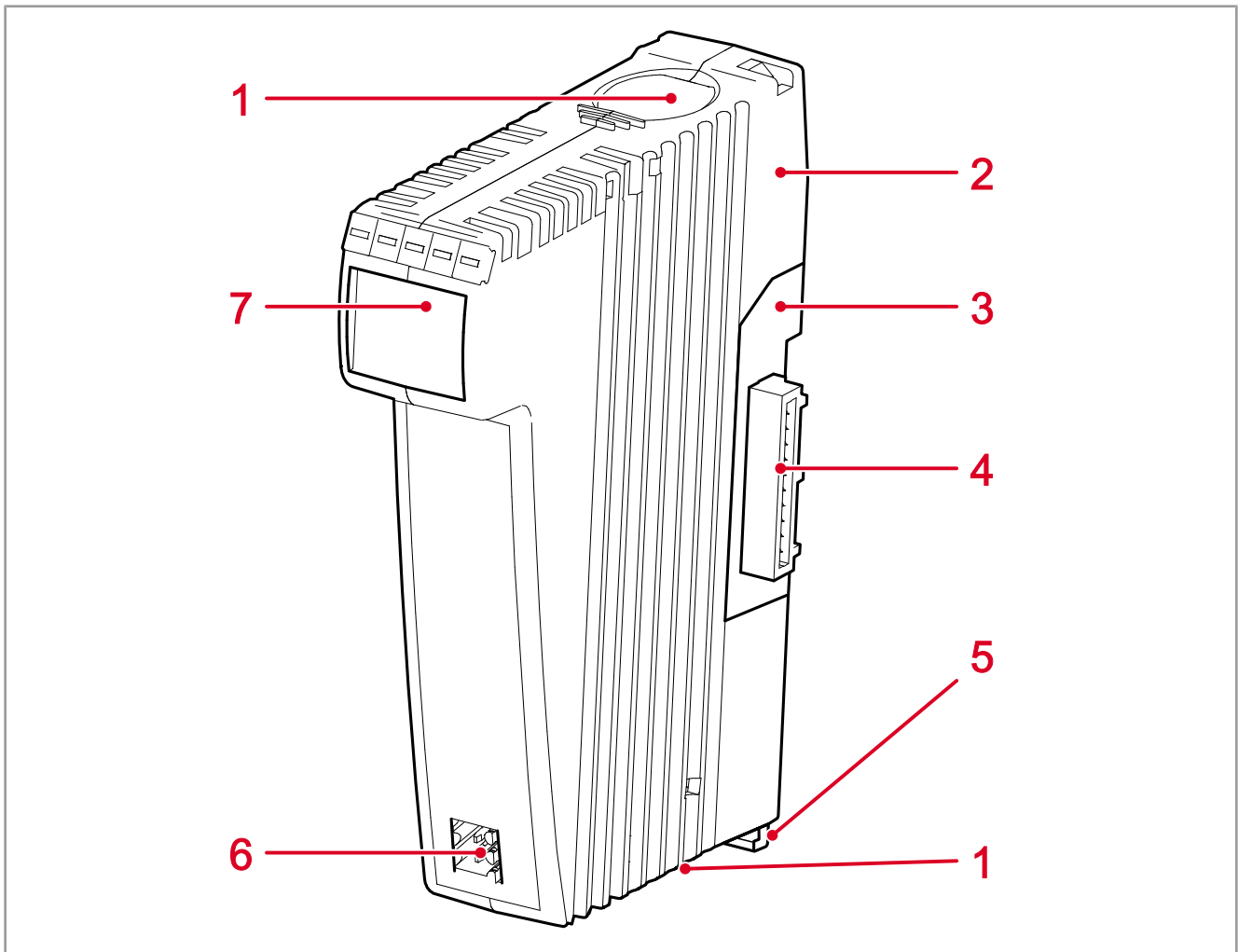


Abb. 1: Aufbau

1	Rastlasche
2	Gehäuse
3	Backplane-Modul
4	Stecker X119: Anschluss für JX3-IO-Module
5	Entriegelungslasche
6	Klemme X10: Spannungsversorgung [ <a href="#">▶ 20</a> ]
7	Statusanzeige [ <a href="#">▶ 10</a> ]

### 3.2 Merkmale

- Spannungsversorgung von bis zu 8 JX3-Erweiterungsmodulen innerhalb einer JX3-Station

**i Info**

**Maximale Leistungsabgabe**

Die maximale Leistungsabgabe an angeschlossenen JX3-Erweiterungsmodulen beträgt 24 W.

### 3.3 Position und Anzahl der Erweiterungsmodule im System

Die Anzahl der Erweiterungsmodule, die an eine Steuerung oder einen Busknoten angeschlossen werden können, hängt vom Typ der Erweiterungsmodule ab. Nach maximal 8 Erweiterungsmodulen muss ein Spannungsversorgungsmodul angeschlossen werden.

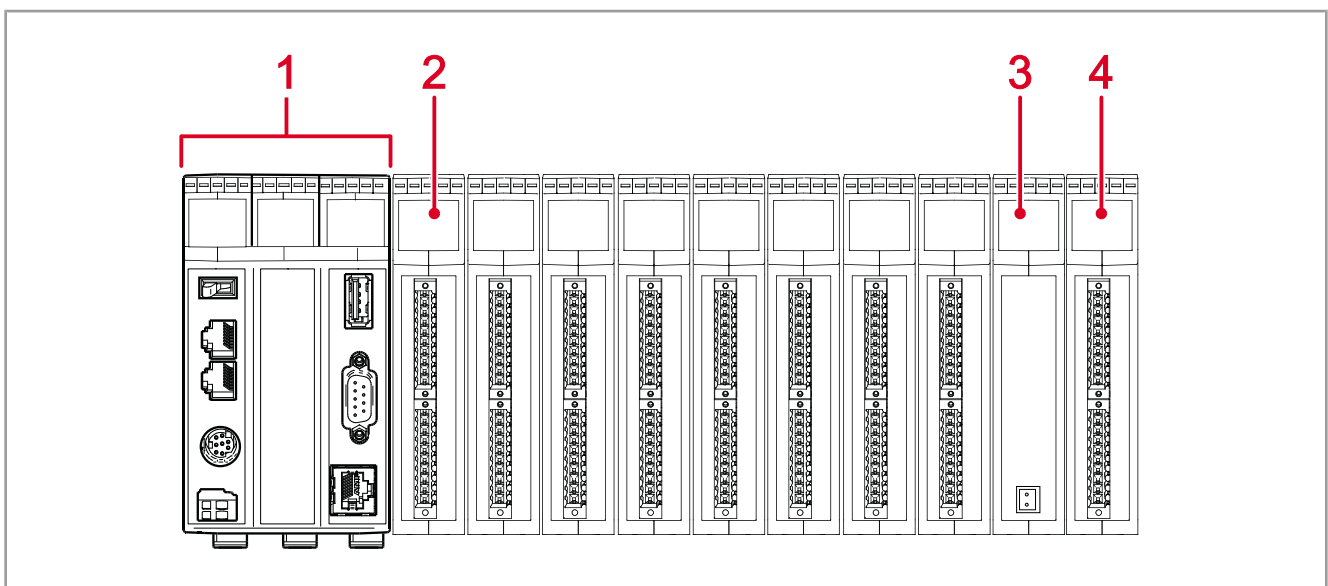


Abb. 2: Beispielhafte Systemübersicht einer Steuerung mit mehreren Erweiterungsmodulen

1	Steuerung
2	1. Erweiterungsmodul
3	Spannungsversorgungsmodul
4	Weitere Erweiterungsmodule

**i Info**

**Anzahl anschließbarer Erweiterungsmodule**

Die exakte Anzahl anschließbarer Erweiterungsmodule können Sie über den Systembuskonfigurator, JX3-sysbus\_configurator\_xxx\_e, ermitteln. Den Konfigurator finden Sie als Download auf [www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com) unter Produktseite *JX3-Module* > *Downloads*.

**i Info**

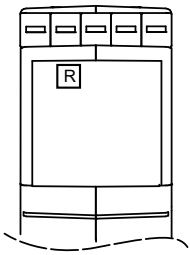
**Weiterführende Informationen**

Weiterführende Informationen finden Sie im Themenhandbuch *JX3-System*.

Themenhandbücher finden Sie auf [www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com) unter Produktseite *JX3-PS1* > *Produktübergreifende Dokumentation*.

### 3.4 Statusanzeige

Die LED der Statusanzeige zeigt den Zustand der Logikversorgung an.



LED	Beschreibung
R	Logikversorgung

Abb. 3: Statusanzeige

#### 3.4.1 Diagnosemöglichkeiten über die Statusanzeige

Farbe und Status der LEDs bieten Diagnosemöglichkeiten zu diversen Zuständen.

LED	Status	Farbe	Beschreibung
R	aus	---	Keine Logikversorgung
	an	grün	Logikversorgung in Ordnung

### 3.5 Typenschild

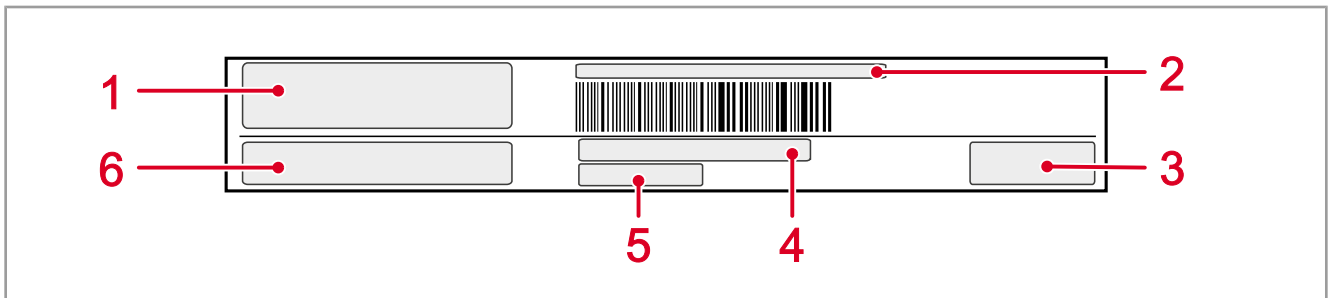


Abb. 4: Beispiel eines Typenschilds

1	Firmenlogo
2	Seriennummer
3	Prüfzeichen
4	Artikelnummer
5	Hardwarerevision
6	Artikelbezeichnung

### 3.6 Lieferumfang

Lieferumfang	Artikelnummer	Stückzahl
JX3-PS1	10000635	1
Stecker mit Zugfederanschluss, 2-polig	60870409	1
Klemmenmarkierer	60870411	10
Product Documentation Note	60888123	1

## 4 Technische Daten

Dieses Kapitel enthält die elektrischen und mechanischen Daten sowie die Betriebsdaten des Geräts JX3-PS1.

### 4.1 Abmessungen

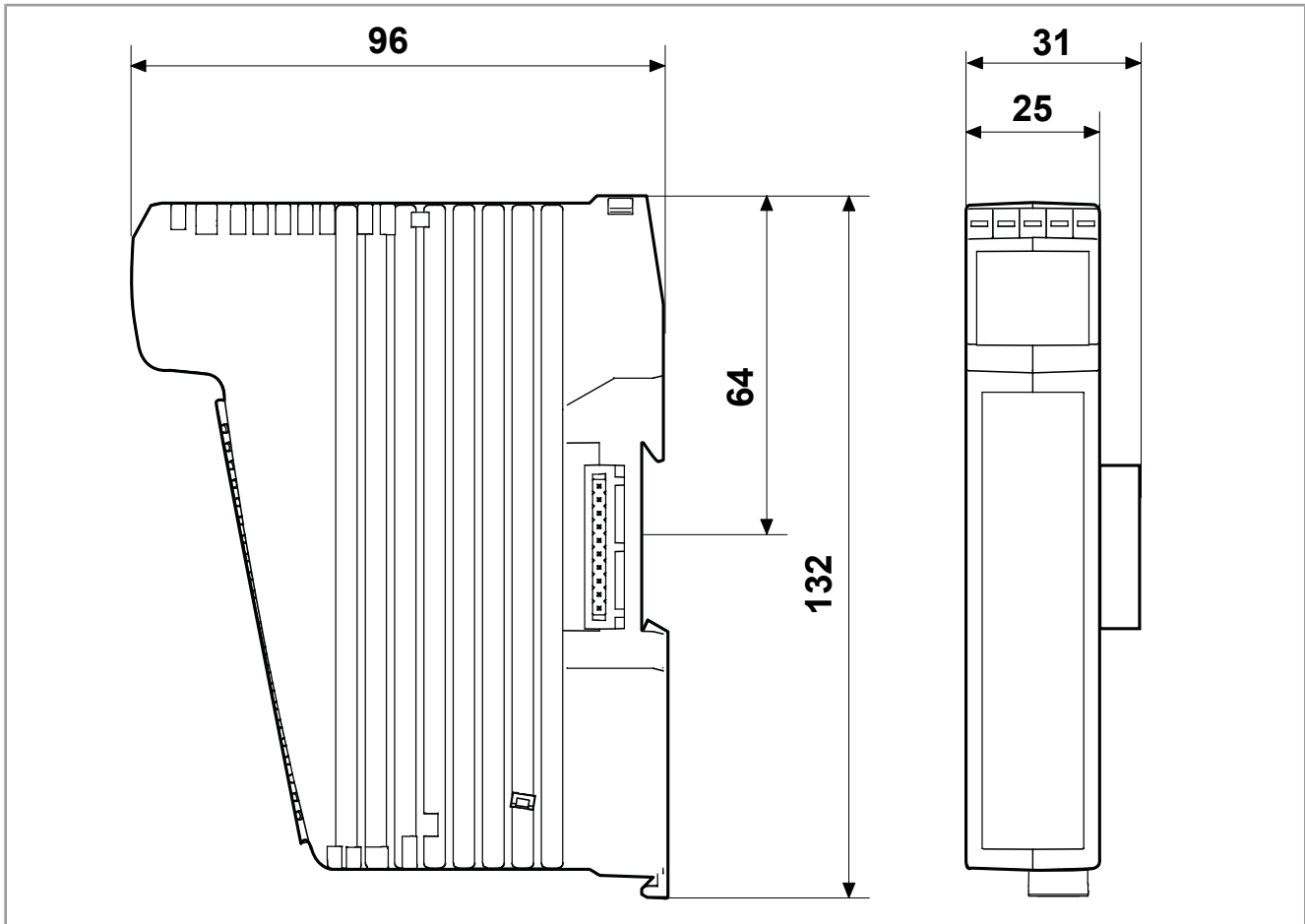


Abb. 5: Abmessungen in mm

### 4.2 Mechanische Eigenschaften

Parameter	Beschreibung	Normen
Einbaulage	Senkrecht auf Hutschiene montiert	
Gewicht	140 g	
<b>Gehäuseeigenschaften</b>		
Material	Kunststoff	
<b>Maximale Fallhöhe</b>		
mit Versandverpackung	1 m	DIN EN 61131-2
mit Produktverpackung	0,3 m	DIN EN 60068-2-31
<b>Schwingfestigkeit</b>		
Frequenzdurchläufe	1 Oktave/Minute, sinusförmig	DIN EN 61131-2 DIN EN 60068-2-6

Parameter	Beschreibung	Normen
Konstante Amplitude	3,5 mm	5 Hz ≤ f ≤ 9 Hz
Konstante Beschleunigung	1 g	9 Hz ≤ f ≤ 150 Hz
Anzahl und Richtung	10 Durchläufe für alle 3 Raumachsen	
<b>Schockfestigkeit</b>		
Schockart	Halbsinuswelle	DIN EN 61131-2
Stärke und Dauer	15 g für 11 ms	DIN EN 60068-2-27
Anzahl und Richtung	3 Schocks in beide Richtungen der 3 Raumachsen	
<b>Schutzart</b>		
Schutzart	IP20	DIN EN 60529

Tab. 1: Mechanische Eigenschaften

### 4.3 Elektrische Eigenschaften

#### Eingangsspannungsversorgung (Klemme X10)

Kategorie	Beschreibung
Nennspannung	DC 24 V
Zulässiger Spannungsbereich	-15 % ... +20 %
Eingangsstrom	Max. 1,0 A
Leistungsaufnahme	Max. 24 W

Tab. 2: Eingangsspannungsversorgung (Klemme X10)

#### Spannungsversorgung JX3-Systembus

Kategorie	Beschreibung
Logikversorgung JX3-Systembus	DC +5 V (-15 % ... +10 %)
	$I_{SV} = \text{max. } 1.200 \text{ mA}$
	$P = \text{max. } 6 \text{ W}$
Zusatzversorgung	DC +24 V (+15 % ... +20 %)
	$I_{24V} = \text{max. } 1.000 \text{ mA}$
	$P = \text{max. } 24 \text{ W}$
Maximale Gesamtleistungsabgabe	$P_{\text{max}} = 24 \text{ W}$

Tab. 3: Spannungsversorgung JX3-Systembus

## Elektrische Sicherheit

Parameter	Beschreibung	Normen
Schutzklasse	III	DIN EN 61131-2
Isolationsprüfspannung	Funktionserde ist geräteintern mit der Gerätemasse verbunden	
Schutzleiterverbindung	0	
Überspannungskategorie	II	

Tab. 4: Elektrische Sicherheit

## 4.4 Umweltbedingungen

Parameter	Beschreibung	Normen
Betriebstemperatur	0 °C ... +50 °C	DIN EN 61131-2
Lagertemperatur	-40 °C ... +70 °C	DIN EN 60068-2-1
Luftfeuchtigkeit	10 % ... 95 %, nicht kondensierend	DIN EN 60068-2-2
Max. Betriebshöhe	2.000 m über NN	DIN EN 61131-2
Korrosion und chemische Beständigkeit	Hinsichtlich Korrosion wurden keine besonderen Maßnahmen getroffen. Die Umgebungsluft muss frei sein von höheren Konzentrationen an Säuren, Laugen, Korrosionsmitteln, Salz, Metaldämpfen und anderen korrosiven oder elektrisch leitenden Verunreinigungen.	
Verschmutzungsgrad der Elektronikumgebung	Stufe 2	DIN EN 61131-2
	Es tritt üblicherweise nur nichtleitfähige Verschmutzung auf. Gelegentlich muss jedoch mit vorübergehender Leitfähigkeit durch Betauung gerechnet werden.	

Tab. 5: Umweltbedingungen

## 4.5 EMV-Werte

### 4.5.1 Gehäuse

#### Störaussendung

Parameter	Werte	Normen
<b>Frequenzbereich</b>	<b>30 MHz ... 230 MHz</b>	DIN EN 61000-6-3 DIN EN 61131-2 DIN EN 55011
Grenzwert	30 dB (µV/m) in 10 m	
<b>Frequenzbereich</b>	<b>230 MHz ... 1.000 MHz</b>	
Grenzwert	37 dB (µV/m) in 10 m	
	Klasse B	

Tab. 6: Störaussendung

### Störfestigkeit

Parameter	Werte	Normen
<b>Magnetfeld mit energietechnischer Frequenz</b>		
Frequenz	50 Hz	DIN EN 61131-2
Magnetfeld	30 A/m	DIN EN 61000-6-2 DIN EN 61000-4-8
<b>HF-Feld, amplitudenmoduliert</b>		
Frequenzbereich	80 MHz ... 2 GHz	DIN EN 61131-2
Prüffeldstärke	10 V/m	DIN EN 61000-6-2
	AM 80 % mit 1 kHz	DIN EN 61000-4-3
	Kriterium A	
<b>ESD</b>		
Luftentladung Prüfscheitelspannung	8 kV	DIN EN 61131-2 DIN EN 61000-6-2
Kontaktentladung Prüfscheitelspannung	4 kV	DIN EN 61000-4-2
	Kriterium A	

Tab. 7: Störfestigkeit

## 4.5.2 Gleichstrom-Netzeingänge und -Netzausgänge

### Störaussendung

Parameter	Werte	Normen
Signal-, Steueranschluss Gleichspannungsnetzein- und -ausgänge		
Frequenzbereich	0,15 ... 0,5 MHz	DIN EN 61000-6-3
Grenzwert	40 bis 30 dB	
Frequenzbereich	0,5 ... 30 MHz	DIN EN 61000-6-3
Grenzwert	30 dB	
	Klasse B	

Tab. 8: Störaussendung

### Störfestigkeit

Parameter	Werte	Normen
<b>Hochfrequenz, asymmetrisch, amplitudenmoduliert</b>		
Frequenzbereich	0,15 ... 80 MHz	DIN EN 61131-2
Prüfspannung	10 V	DIN EN 61000-6-2
	AM 80 % mit 1 kHz	DIN EN 61000-4-6
Quellimpedanz	150 Ω	
	Kriterium A	

Parameter	Werte	Normen
<b>Schnelle Transienten</b>		
Prüfspannung	2 kV	DIN EN 61131-2
	tr/tn 5/50 ns	DIN EN 61000-6-2 DIN EN 61000-4-4
Wiederholfrequenz	5 kHz	
	Kriterium A	
<b>Stoßspannungen, symmetrisch, Leitung gegen Leitung</b>		
Gegentakteinkopplung	tr/th 1,2/50 µs	DIN EN 61131-2
	0,5 kV	DIN EN 61000-6-2 DIN EN 61000-4-5
<b>Stoßspannungen, asymmetrisch, Leitung gegen Erde</b>		
Gleichtakteinkopplung	tr/th 1,2/50 µs	DIN EN 61131-2
	0,5 kV	DIN EN 61000-6-2 DIN EN 61000-4-5

**Tab. 9:** Gleichstrom-Netzeingänge und -Netzausgänge

# 5 Montage

Dieses Kapitel beschreibt die Montage und den Austausch des Geräts.

## HINWEIS



### Beschädigte Geräte

Beschädigte Geräte können erheblichen Sachschaden hervorrufen.

- ▶ Überprüfen Sie das Gerät auf äußere Beschädigungen und fehlerhafte Anschlüsse.
- ▶ Installieren Sie nur komplett intakte Geräte.

## 5.1 Gerät auf die Hutschiene montieren

## HINWEIS



### Funktionsbeeinträchtigung durch ungünstige Einbaulage

- ▶ Montieren Sie das Gerät ausschließlich senkrecht auf der Hutschiene (DIN EN 60715).
- ▶ Halten Sie einen Mindestabstand von 30 mm zu umliegenden Teilen ein.

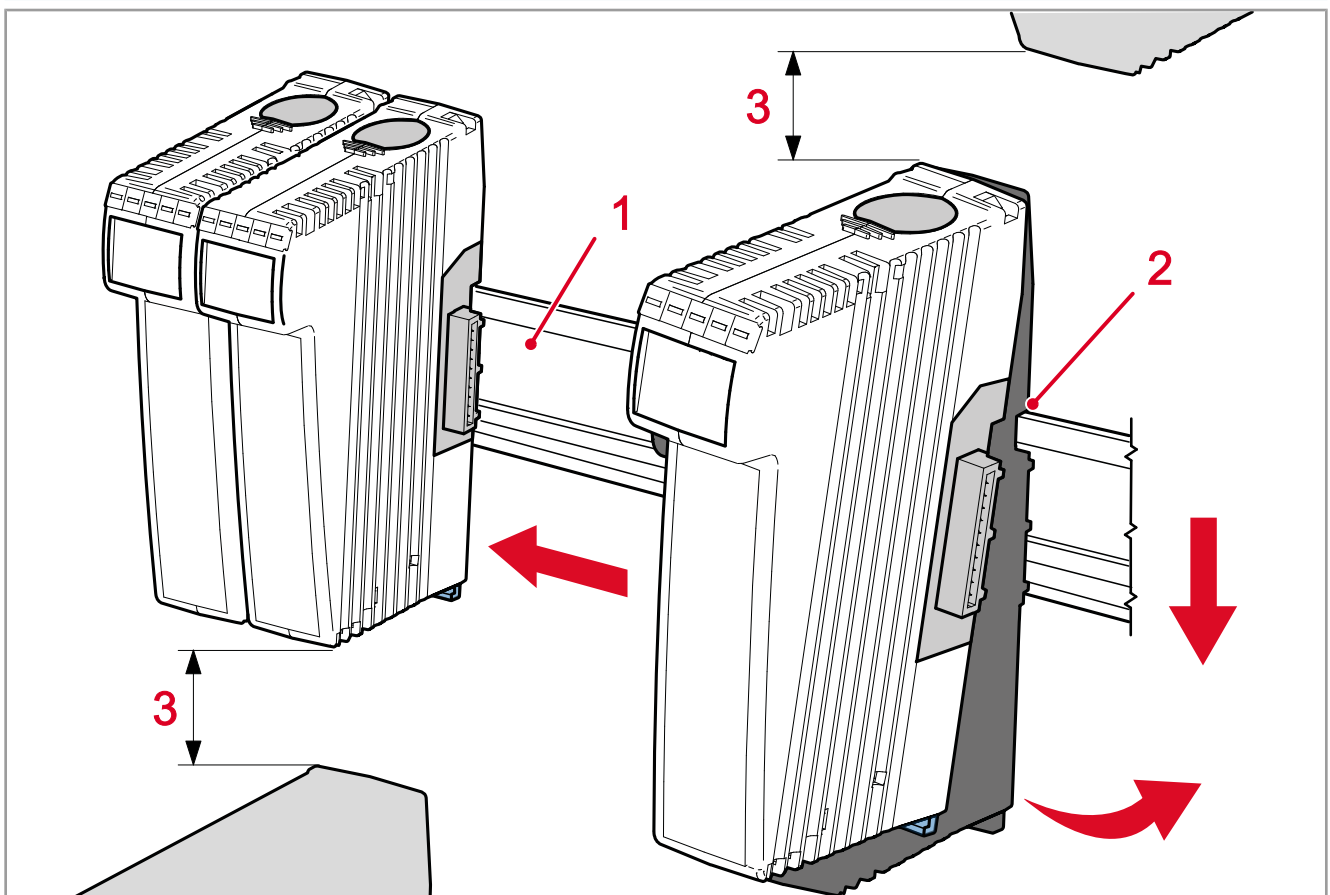


Abb. 6: Gerät auf die Hutschiene montieren

1	Hutschiene
2	Obere Rastnase
3	Abstand zu umliegenden Teilen (min. 30 mm)

1. Schalten Sie das System spannungslos.
2. Setzen Sie das Gerät mit der oberen Rastnase (2) angewinkelt auf die Hutschiene (1).
3. Rasten Sie die untere Rastnase des Geräts auf der Hutschiene ein.
4. Schieben Sie das Gerät auf der Hutschiene an die vorgesehene Position.

## 5.2 Gerät von der Hutschiene demontieren

Über die Entriegelungslasche kann das Gerät von der Hutschiene entnommen werden.

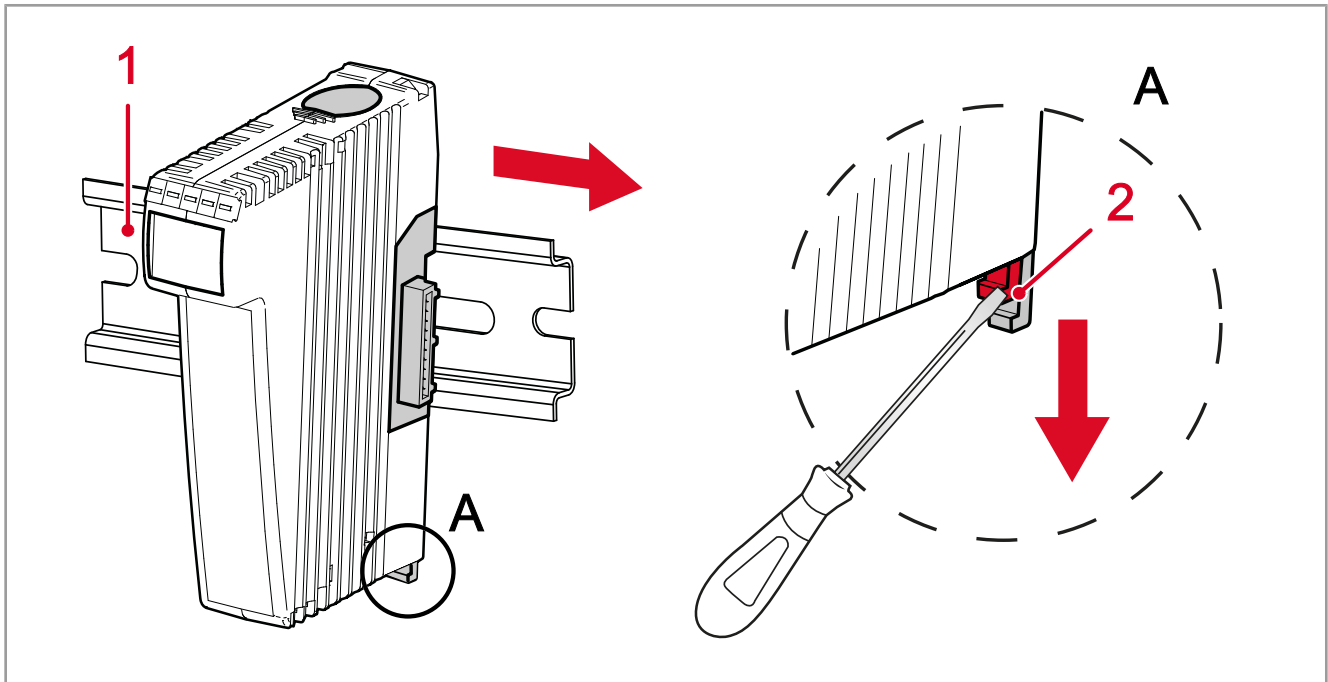


Abb. 7: Gerät von der Hutschiene demontieren

1	Hutschiene
2	Entriegelungslasche
A	Detailansicht

1. Schalten Sie das System spannungslos.
2. Ziehen Sie das Gerät vom Gesamtsystem ab.
3. Öffnen Sie die Entriegelungslasche (2) und ziehen Sie das Gerät von der Hutschiene (1).

### 5.3 Gehäuse vom Backplane-Modul demontieren

Über die Rastlasche für die Backplane, oben und unten am Gerät, kann das Gehäuse vom Backplane-Modul abgenommen werden.

#### HINWEIS



#### Mechanische Beschädigung und eingeschränkte EMV-Störsicherheit

Beim Austausch von Geräten ist die Schutzart IP20 nicht gewährleistet. Das Berühren der EMV-Feder kann zur mechanischen Beschädigung des Gerätes und einer eingeschränkten EMV-Störsicherheit führen.

- ▶ Berühren Sie nach der Demontage des Gehäuses vom Backplane-Modul keine elektronischen Bauteile.

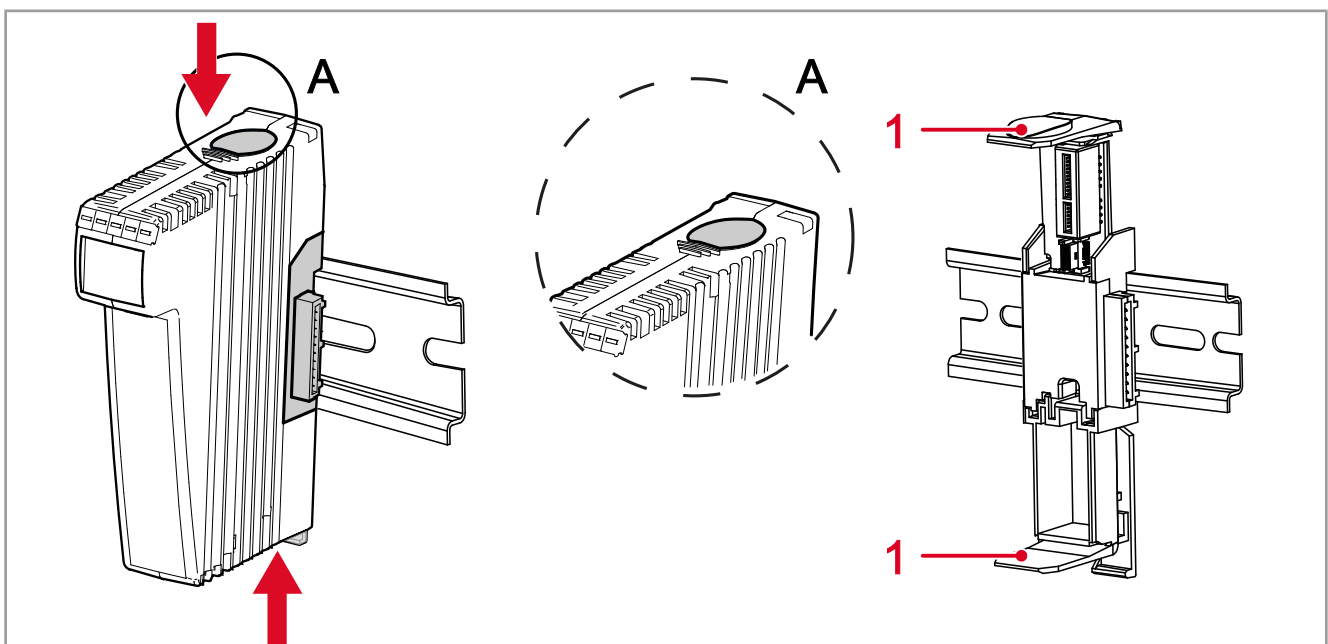


Abb. 8: Gehäuse vom Backplane-Modul demontieren

A	Detailansicht
1	Rastlasche

1. Schalten Sie das System spannungslos.
2. Betätigen Sie gleichzeitig die Rastlaschen (1) oben und unten am Gerät.
3. Halten Sie die Rastlaschen gedrückt und ziehen Sie das Gehäuse gerade nach vorne ab.

## 6 Elektrischer Anschluss

### HINWEIS



#### Materialschäden oder Funktionsbeeinträchtigung

Ungeeignete Ausführung des Kabelbaums kann zu mechanischer Überbeanspruchung führen.

- ▶ Schützen Sie Leitungen vor Abknicken, Verdrehen und Scheuern.
- ▶ Montieren Sie Zugentlastungen für die Anschlusskabel.

### 6.1 Verbesserung der EMV-Störfestigkeit

Die Störsicherheit einer Anlage ist abhängig von ihrer schwächsten Komponente. Anschlussmethoden, Leitungen und die richtige Schirmung sind wichtige Faktoren. Beachten Sie die in diesem Kapitel beschriebenen Maßnahmen.

#### Info

#### Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zur Störsicherheit einer Anlage finden Sie in der Application Note 016 *EMV-gerechte Schaltschrankinstallation* unter [www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com).

#### Hutschiene

- Montieren Sie das Gerät JX3-PS1 auf eine Hutschiene nach Norm DIN EN 60715 mit den Abmessungen 35 x 7,5 mm.
- Die Hutschiene muss elektrisch leitend und auf eine der zwei folgenden Arten geerdet sein:
  - Direkt
  - Über die Rückwand des Schaltschranks

#### Application Note 016

Beachten Sie die Application Note 016 *EMV-gerechte Schaltschrankinstallation*.

Die folgenden Anweisungen sind ein Auszug aus der Application Note 016:

- **Trennen** Sie Signal- und Leistungsleitungen **räumlich**. Die Bucher Automation AG empfiehlt einen Abstand größer als 20 cm. Leitungskreuzungen sollten unter einem Winkel von 90° erfolgen.
- Schirmen Sie die folgenden Leitungen:
  - Analoge Leitungen
  - Datenleitungen
  - Motorleitungen von Wechselrichterantrieben (Servoendstufe, Frequenzumformer)
  - Leitungen zwischen Komponenten und Entstörfilter, wenn das Entstörfilter nicht direkt an der Komponente platziert ist.
- Legen Sie den Schirm **beidseitig** auf.
- Halten Sie ungeschirmte Aderenden von geschirmten Leitungen möglichst kurz.
- Ziehen Sie den Schirm **in seinem ganzen Umfang** hinter die Isolierung zurück. Klemmen Sie ihn dann **großflächig** unter eine flächig geerdete Zugentlastung.

## 6.2 Schnittstellen

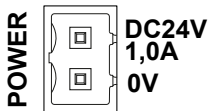
### 6.2.1 Klemme X10 – Spannungsversorgung

#### Schnittstellen

An die Klemme X10 schließen Sie an:

- Spannungsversorgung für bis zu 8 JX3-Peripheriemodule, die rechts vom Modul JX3-PS1 montiert sind

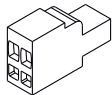
#### Belegung



Pin	Beschreibung
DC24V 1,0A	Versorgungsspannung für angeschlossene JX3-Peripheriemodule
0V	Bezugspotenzial GND

#### 2-poliger Stecker mit Zugfederanschluss

Im Lieferumfang des Geräts ist ein 2-poliger Stecker mit Zugfederanschluss enthalten.



Kategorie	Beschreibung	Normen
<b>Stecker</b>		
Bezeichnung	BU_02_E_BLZF_GE_RM3.5	
Verbindungstechnik	Zugfederanschluss	
Typ	2-polig, Raster 3,5 mm	
<b>Anschließbare Leiter</b>		
Außendurchmesser der Isolation	Max. 2,90 mm	
AWG	16 ... 28	
Klemmenbereich	0,13 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	
Abisolierlänge	10 mm	
<b>Spezifikation ohne Aderendhülsen</b>		
Eindrätig	H05(07) V-U	
	0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	
Feindrätig	H05(07) V-K	
	0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	
<b>Spezifikation mit Aderendhülsen</b>		
Aderendhülse ohne Kragen	0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	DIN 46228/1
Aderendhülse mit Kragen	0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	DIN 46228/4
Crimpwerkzeug	PZ 4, PZ 6 ROTO, PZ 6/5	DIN 46228

Tab. 10: Steckerspezifikation, 2-poliger Stecker mit Zugfederanschluss

## 6.3 Inbetriebnahme

Nach dem Einschalten ist keine Konfiguration des Moduls erforderlich.

Führen Sie zur Inbetriebnahme des Moduls JX3-PS1 folgende Schritte aus:

- ✓ Das JX3-PS1 ist an einer JX3-Station angeschlossen.
- ✓ Rechts vom JX3-PS1 sind die mit Spannung zu versorgenden Erweiterungsmodule angeschlossen.
- ▶ Schalten Sie die Spannungsversorgung der JX3-Station an.
- ⇒ Bei korrekter Inbetriebnahme leuchtet die LED R des JX3-PS1 grün.

# 7 **Wartung**

Das Produkt ist wartungsfrei. Im laufenden Betrieb sind keine Inspektions- und Wartungsarbeiten nötig.

## 7.1 **Instandsetzung**

Defekte Komponenten können zu gefährlichen Fehlfunktionen führen und die Sicherheit beeinflussen. Instandsetzungsarbeiten am Produkt dürfen nur durch den Hersteller erfolgen. Das Öffnen des Produkts ist untersagt.

### **Veränderungen am Produkt**

Umbauten und Veränderungen am Produkt und dessen Funktion sind nicht gestattet. Umbauten am Produkt führen zum Verlust jeglicher Haftungsansprüche.

Die Originalteile sind speziell für das Produkt konzipiert. Die Verwendung von Teilen und Ausstattungen anderer Hersteller ist nicht zulässig.

Für Schäden, die durch die Verwendung von nicht originalen Teilen und Ausstattungen entstehen, ist jegliche Haftung ausgeschlossen.

## 7.2 **Lagerung und Transport**

### **Lagerung**

Beachten Sie bei der Einlagerung des Produkts die Umweltbedingungen im Kapitel Technische Daten.

### **Transport und Verpackung**

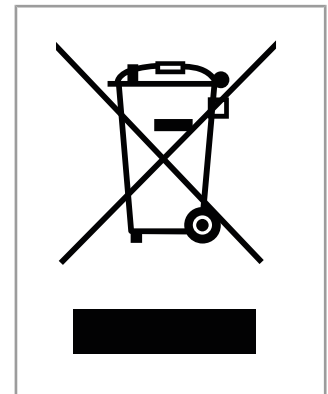
Das Produkt enthält elektrostatisch gefährdete Bauelemente, die durch unsachgemäße Behandlung beschädigt werden können. Beschädigungen am Produkt können dessen Zuverlässigkeit beeinträchtigen.

Zum Schutz vor Schlag- und Stoßeinwirkungen muss der Transport in der Originalverpackung oder in einer geeigneten elektrostatischen Schutzverpackung erfolgen.

Prüfen Sie bei beschädigter Verpackung das Produkt auf sichtbare Schäden und informieren Sie umgehend den Transporteur und die Bucher Automation AG über Transportschäden. Bei Beschädigungen oder nach einem Sturz ist die Verwendung des Produkts untersagt.

## 7.3 **Entsorgung**

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektroaltgeräte vom Endnutzer nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Bitte entsorgen Sie diese fachgerecht. Die geltenden Umweltschutzrichtlinien und Vorschriften des Betreiberlandes müssen eingehalten werden.



**Abb. 9:** Symbol „Durchgestrichene Mülltonne“

**Entsorgungsmöglichkeit**

Zur fachgerechten Entsorgung stehen Ihnen zertifizierte Entsorgungsbetriebe und die Möglichkeit zur Rückgabe an die Bucher Automation AG zur Verfügung.

Nähere Informationen und das dazu nötige Rücklieferformular finden Sie auf unserer [Homepage](#).

**Batterien und Akkus**

Entnehmen Sie vor der Entsorgung evtl. vorhandene Batterien und Akkus aus den Altgeräten, sofern dies gefahrlos und zerstörungsfrei möglich ist. Führen Sie diese einer gesonderten fachgerechten Entsorgung zu.

**Personenbezogene Daten**

Als Endnutzer sind Sie selbst für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten verantwortlich.

**Verpackungen**

Die Verpackungen dieser Produkte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Informationen zur Rückgabe von Verpackungen an die Bucher Automation AG finden Sie auf unserer [Homepage](#).

# 8 Service

## 8.1 Technischer Support

Bei Fragen, Anregungen oder Problemen steht Ihnen unser Technischer Support mit seiner Expertise zur Verfügung. Diesen können Sie telefonisch oder über das Kontaktformular auf unserer Homepage erreichen:

[Technischer Support | www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com)

Oder schreiben Sie eine E-Mail:

[support@bucherautomation.com](mailto:support@bucherautomation.com)

Der Technische Support benötigt folgende Informationen:

- Hardware-Revision und Seriennummer  
Die Seriennummer und Hardware-Revision Ihres Produkts entnehmen Sie dem Typenschild.
- Betriebssystemversion  
Die Betriebssystemversion ermitteln Sie mithilfe der Entwicklungsumgebung.

## 9 Ersatzteile und Zubehör

### HINWEIS



#### Ungeeignetes Zubehör kann Produktschäden verursachen

Teile und Ausstattungen anderer Hersteller können Funktionsbeeinträchtigungen und Produktschäden verursachen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich von der Bucher Automation AG empfohlenes Zubehör.

### 9.1 Ersatzteile

Komponente	Artikelnummer
Klemmenmarkierer	60870411
Stecker mit Zugfederanschluss, 2-polig	60870409

Tab. 11: Ersatzteile

### 9.2 Zubehör

#### Info

#### Zubehör bestellen

Das Zubehör ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Geeignetes Zubehör ist bei der Bucher Automation AG erhältlich.

Komponente	Artikelnummer
Schraubendreher	60871712
Endhalter für Hutschiene	60863970

Tab. 12: Zubehör

---

**Bucher Automation AG**

Thomas-Alva-Edison-Ring 10

71672 Marbach am Neckar, Deutschland

T +49 7141 2550-0

[info@bucherautomation.com](mailto:info@bucherautomation.com)



[www.bucherautomation.com](http://www.bucherautomation.com)